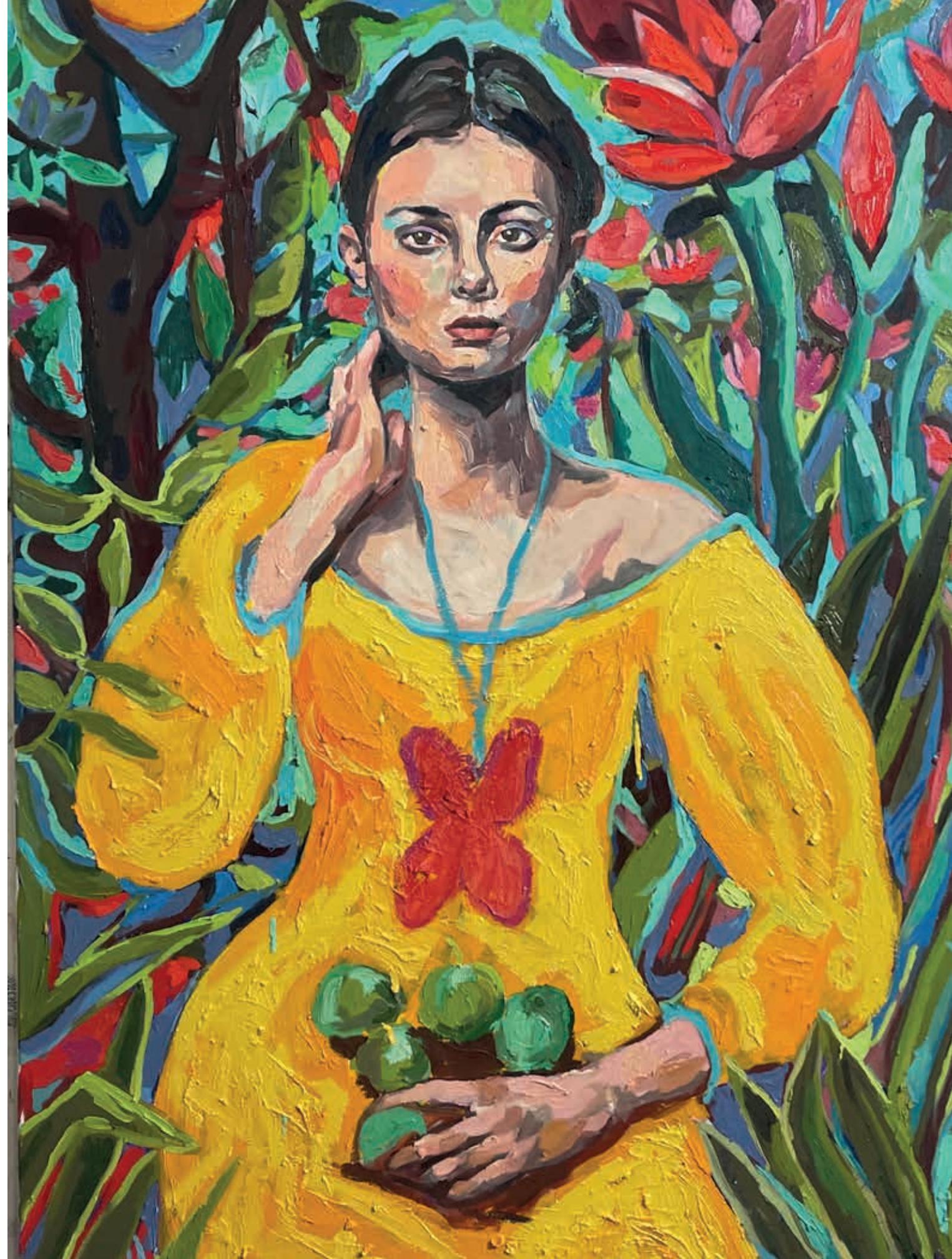


SAŠA MAKAROVÁ

Wir lieben uns alle!



Im Rausch der Blumen 2020 Öl auf Leinwand 100 x 160 cm



"Ein Pinselstrich kann alles verändern ..."

*"A single brushstroke
can change everything ..."*



Das sei das Geniale an der Malerei, sagt Saša Makarová. Doch was ist es, das einen guten Künstler von einem großartigen, manchmal eben gar genialen Künstler unterscheidet? Zumal in der figurativen Malerei? Unverwechselbar muss er sein, natürlich, eine eigene Handschrift haben. Die meisten von ihnen sind auch mutig, lassen sie sich doch selten von Moden und Tendenzen beirren oder in ihrer Motivwahl beeinflussen. Wenn dann aber auch noch die malerische Geste kongenial zum Bildgeschehen ist, so ist eine eigene Welt geschaffen, der Pinselstrich qua Gestus die Übersetzung der Gedanken, der Geschichte, die erzählt werden soll.

Saša Makarová ist so eine Künstlerin. Ihre kraftvoll und pastos aufgetragenen, in leuchtenden und intensiven Farben gemalten Frauen spiegeln die malerische Geste wider, ja mehr; sie bedingen einander: Starke, wunderschöne, unabhängige Frauen, oft auch provozierend und geheimnisvoll. Sie brauchen diese vielschichtigen, glänzenden Ölfarben, die ihre Schöpferin so liebt, könnten nicht in zarten, leichten Aquarellfarben auf Büttenpapier existieren. Und sie, die Künstlerin, braucht ihre Geschichten, ihre Farben, sagt sie doch, dass sie, solange sie denken kann, nie etwas anderes wollte, als Malerin zu werden.

Dies sei ihr, der Tochter eines Künstlers, bereits im Alter von zwei Jahren bewusst geworden. Geboren 1966 in Košice, Slowakei, studierte sie dann doch

That's what's so magnificent about painting, says Saša Makarová. But what is it that separates a good artist from a great - or even magnificent - one? And especially in figurative painting? They must be unique, of course, with a distinctive signature style. Most are also brave, impervious to fashions and trends and steadfast in their choice of motif. Then, if the painterly gesture is also in keeping with the pictorial action, the image creates a world of its own, the brushstroke qua gesture the translation of the thoughts, the story to be conveyed.

Saša Makarová is exactly that kind of artist. Her powerful female figures, rendered impasto in bold, vibrant colours, reflect the painterly gesture, but more than that – they are mutually dependent: strong, beautiful, independent women, often provocative and enigmatic. They live from the manifold layers of glossy oil paint that their creator loves so much; they simply could not exist in delicate, light watercolour on handmade paper. Equally, she, the artist, needs their stories, their colours – she says herself that for as long as she can remember, she only ever wanted to be a painter.

Makarová says she already knew this at the tender age of two. Born in 1966 in Košice, Slovakia, she then went on first to study restoration in Bratislava, her hometown, but was discovered soon after the collapse of the Soviet Union by Adolf Frohner, who invited her to attend his master's course at the

zuerst Restaurierung in Bratislava, ihrer Geburtsstadt, wurde aber bald nach der Wende von Adolf Frohner entdeckt, der sie in seine Meisterklasse an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien einlud, wo sie sich sehr schnell der damals so zelebrierten und beinahe exklusiv gelehrt Abstrakten Malerei entzog und sich eindeutig der Figur zuwandte - „...Obwohl man damals nicht einmal mehr das Aktzeichnen lehrte“. Klassische Malerei würde auch heute nicht mehr gelehrt, sie fühle sich wie ein Dinosaurier.

Künstlerisch geprägt und beeinflusst ist Saša Makarová in ihren frühen Werken auch durch ihre Begeisterung für die Fauvisten wie Matisse und Vlaminck; heute ist die noch immer in Wien lebende Künstlerin eine der brilliantesten Vertreterinnen des postmodernen Expressionismus.

Auch dass sie frei malt, meistens ohne konkrete Vorlage, hebt sie hervor und beweist ihre Bravour. Der besagte Pinselstrich, der alles verändert, ist mal der einer anderen Farbnuance, der die Stimmung des ganzen Bildes verändert, mal wird durch ihn ein scheinbar unwichtiges Detail, wie ein nun heruntergerutschter Strumpf, zum Botschafter der Dame auf der Bank, die uns in den Bann zieht. Ihre Motive findet Saša Makarová in sich selbst, ihrer eigenen Phantasie, beeinflusst auch von Märchen, Sagen, Mythen und deren Symbolik: „Ich lasse mich entführen in eine imaginäre Welt, die nur mir gehört. Ein Wunder ist passiert – fliegen – mich verwandeln, in das, worauf ich Lust habe, in eine weiße Taube, in einen schwarzen Raben, überall dabei zu sein, überwältigt von der Melancholie, der Liebe, - es ist einfach mein großes Ereignis. Die Farben werden immer lebendiger, die Flecken verwandeln sich in eine unendliche Farben- und Formenvielfalt.“

University of Applied Arts in Vienna. Once there, however, she quickly turned her back on abstract painting – which at the time was much celebrated and taught almost exclusively - to focus explicitly on the figurative, “... despite the fact that, at that time, they weren't even teaching life drawing any more”. Makarová maintains that classical painting is no longer taught nowadays, and she feels like a dinosaur.

Saša Makarová's early work was inspired and informed by her fascination with the Fauvists, including Matisse and Vlaminck. Today, the artist, who still lives in Vienna, is one of the most outstanding exponents of postmodern expressionism.

Another aspect of her work that sets her apart and proves her brilliance is that she paints freehand, usually without a precise template. The aforementioned brushstroke that can change everything is sometimes a slightly different nuance of colour that alters the mood of the entire painting, while sometimes it can reveal a seemingly inconsequential detail, like a slipped stocking, that is transformed into the ambassador of the woman on the bench, captivating us. Saša Makarová finds her motifs in herself and in her own imagination. She is heavily influenced by fairy tales, sagas, myths and the symbolism inherent in them: “I allow myself to be carried away to an imaginary world that belongs only to me. Magical things happen – flying – transforming into whatever I please at that moment – a white dove, a black crow; being able to be a part of everything, overwhelmed by sorrow, by love, – this is my great event. The colours grow ever more vivid, the flecks are transformed into an infinite variety of colours and shapes.”

Von jeher sind es die Frauen, die sie malen möchte. Schön, stark und unverwechselbar. Eine Augenweide! Selbstbewusste Frauen, die sich ihrer Macht, Persönlichkeit und ihrer erotischen Ausstrahlung mehr als bewusst sind. Überhaupt ist es die Erotik, die sich wie ein roter Faden durch ihre Bilder zieht. Provozierend, verführerisch und sinnlich, nie vulgär oder gar plump – im Gegenteil: Elegant sind sie, modern und doch zeitlos schön, in opulenten Gewändern anderer Epochen und Kulturen, strengen Kleidern, provokanten Posen. Gebettet in ein Blumenmeer, sitzend in ihrem Boudoir, an einer Bar. Allein oder in Gesellschaft, verträumt oder geheimnisvoll, dem Betrachter unbeeindruckt in die Augen sehend oder durch ihn hindurch, bestimmen immer sie das Geschehen und wieviel sie von sich preisgeben.

Sie sei keine politische Malerin, obschon sie das Schicksal und das Leiden der Frauen dieser Welt stets umtreibt, wie zum Beispiel das der Frauen in Indien, oft missbraucht und ohne Rechte, möchte sie dies nicht zu ihrem Schlüsselthema machen. Sie habe sich entschlossen, sich mit den schönen Dingen zu beschäftigen. Vielleicht ist es aber gerade auch dieser so weibliche Blick auf die Schönheit, den Mut, die Selbstbestimmtheit, Stärke und Einzigartigkeit der Frauen, der Saša Makarová zur Botschafterin gerade auch dieser Frauen macht.

Drei unfassbar schöne junge Frauen in farbenfroh gemusterten Gewändern, reizvoll auf einem bunt geblühten Sofa liegend, schauen uns direkt und auch einen Hauch gelangweilt in die Augen und fragen: „Dürfen wir wiederkommen?“ Unbedingt!

Melanie Battaglia



From the very beginning, she always wanted to paint women. Beautiful, strong, distinctive women. A feast for the eyes! Confident women more than aware of their power, their personality and their erotic appeal. Indeed, eroticism is a common theme in her work. Provocative, seductive and sensual, but never vulgar or crude – quite the contrary: her figures are elegant, modern yet timelessly beautiful, dressed in the opulent robes of other eras and cultures, in austere dresses, and provocative poses. Nestled in a sea of flowers; sitting in their boudoir; at a bar. Alone or in company, pensive or mysterious, looking the viewer in the eye unfazed or sometimes looking straight through them – these women are always in control of the action and how much of themselves they reveal.

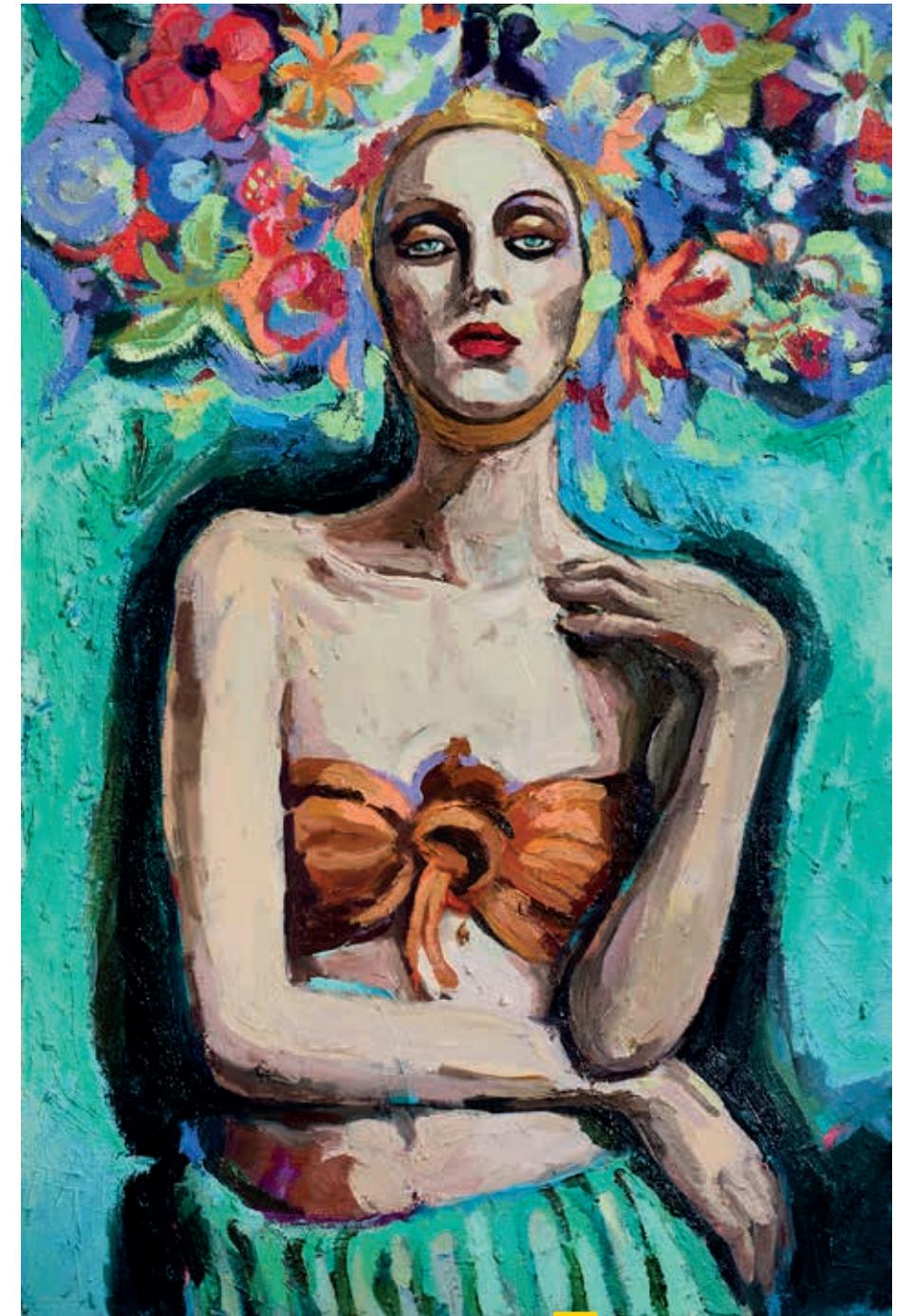
Though she says she is not a political artist, Makarová is troubled by the fate and the suffering of women across the globe, like the women in India, for example, many of whom are abused and have no rights, but she does not want to make this a key theme in her art. She chooses, she says, to focus on the beautiful things in life. But perhaps it is precisely this typically female view of the beauty, courage, self-determination, strength and uniqueness of women that makes Saša Makarová an ambassador for those very women.

Three incredibly beautiful young women in bright patterned robes, draped alluringly on a colourful, floral sofa, look us directly in the eye, a hint of boredom in their gaze, asking: “Can we come again?” Absolutely!

Melanie Battaglia



Champagner zum Frühstück 2021
Öl auf Leinwand 170  40 cm



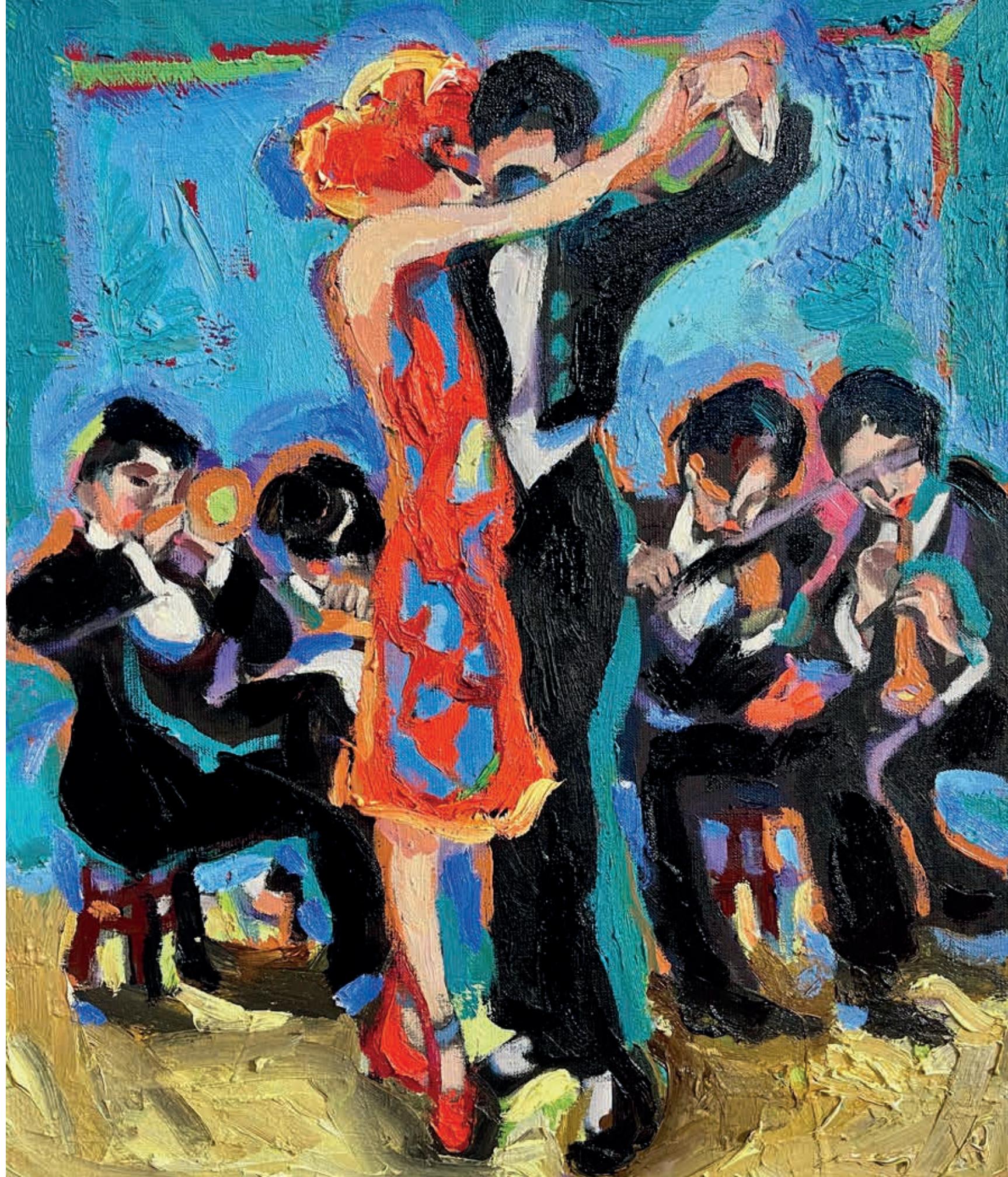
My wedding hat 2017 Öl auf Leinwand 100 x 80 cm

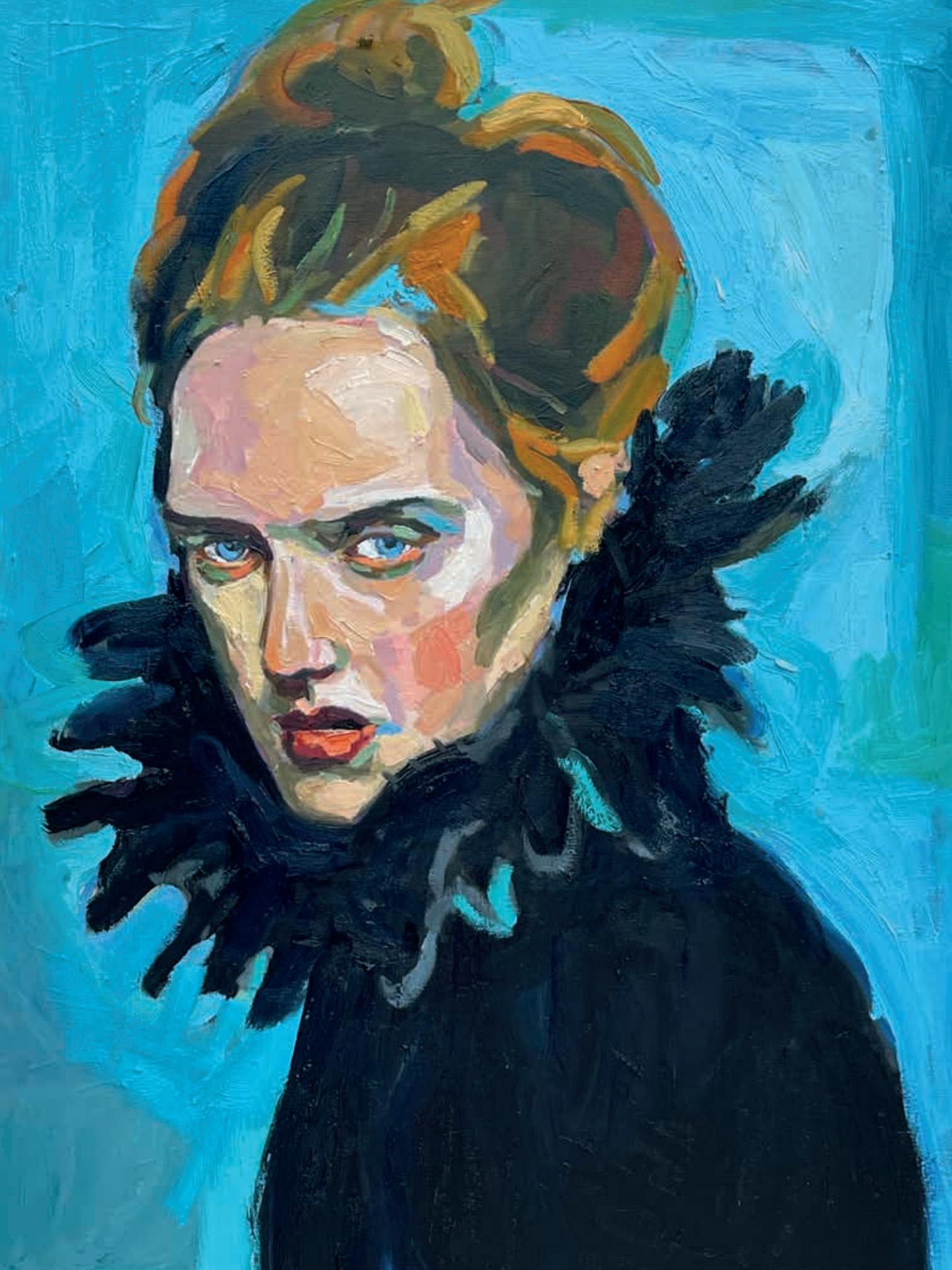
< Evas grüne Äpfel 2019 Öl auf Leinwand 120 x 80 cm

Das Tier in mir 2020 Öl auf Leinwand 80 x 100 cm >



Alles Walzer 2020 Öl auf Leinwand 50 x 60 cm

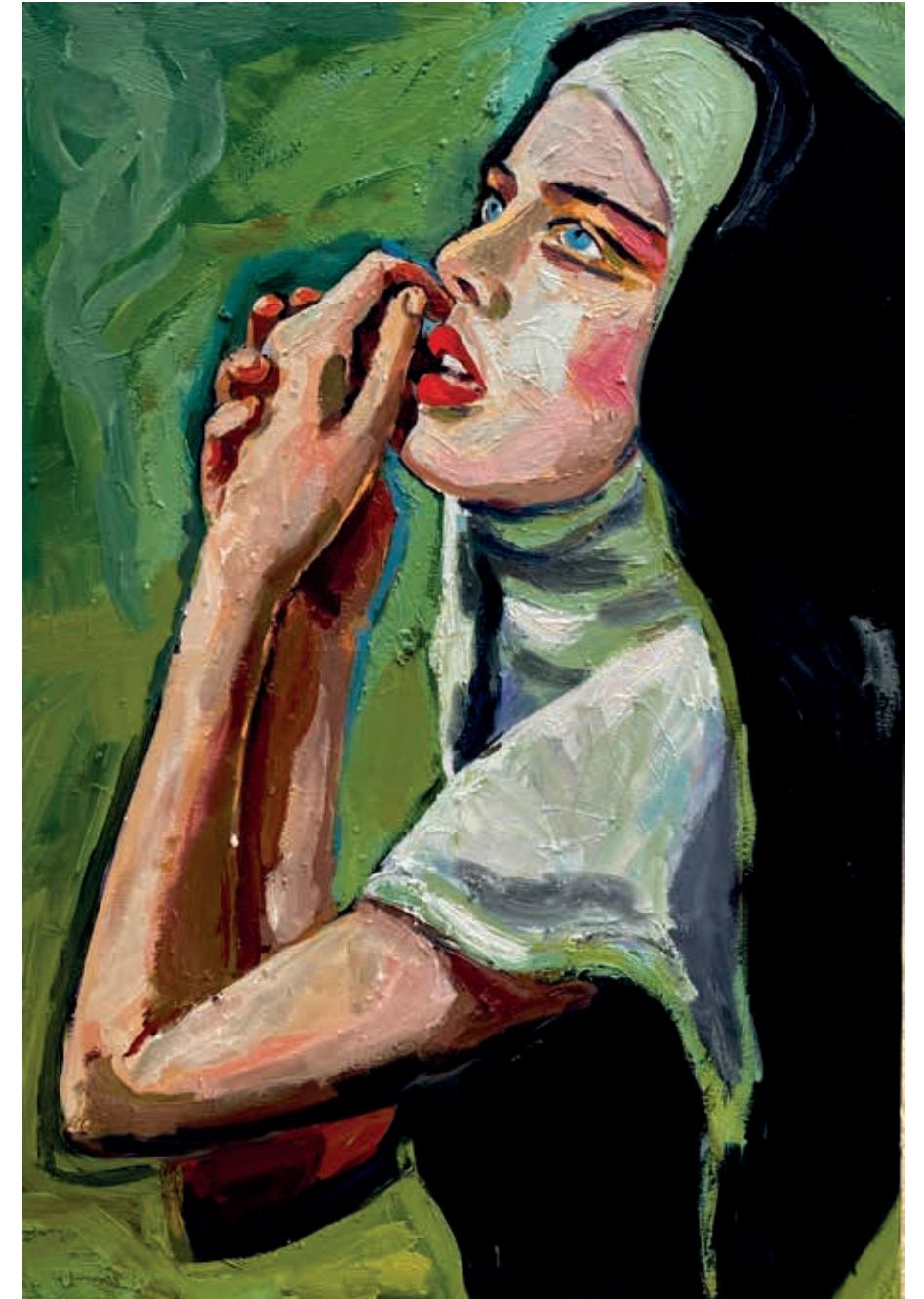




< Bin bereit 2020 Öl auf Leinwand 100 x 70 cm <

Mein süßes Geheimnis (Ausschnitt) 201  Öl auf Leinwand 130 x 100 cm >





Ich liebe dich  2020 Öl auf Leinwand 70 x 100 cm

< Spieglein an der Wand 2020 Öl auf Leinwand 180 x 100 cm

Noch ein Campari Soda 2021 Öl auf Leinwand 100 x 80 cm

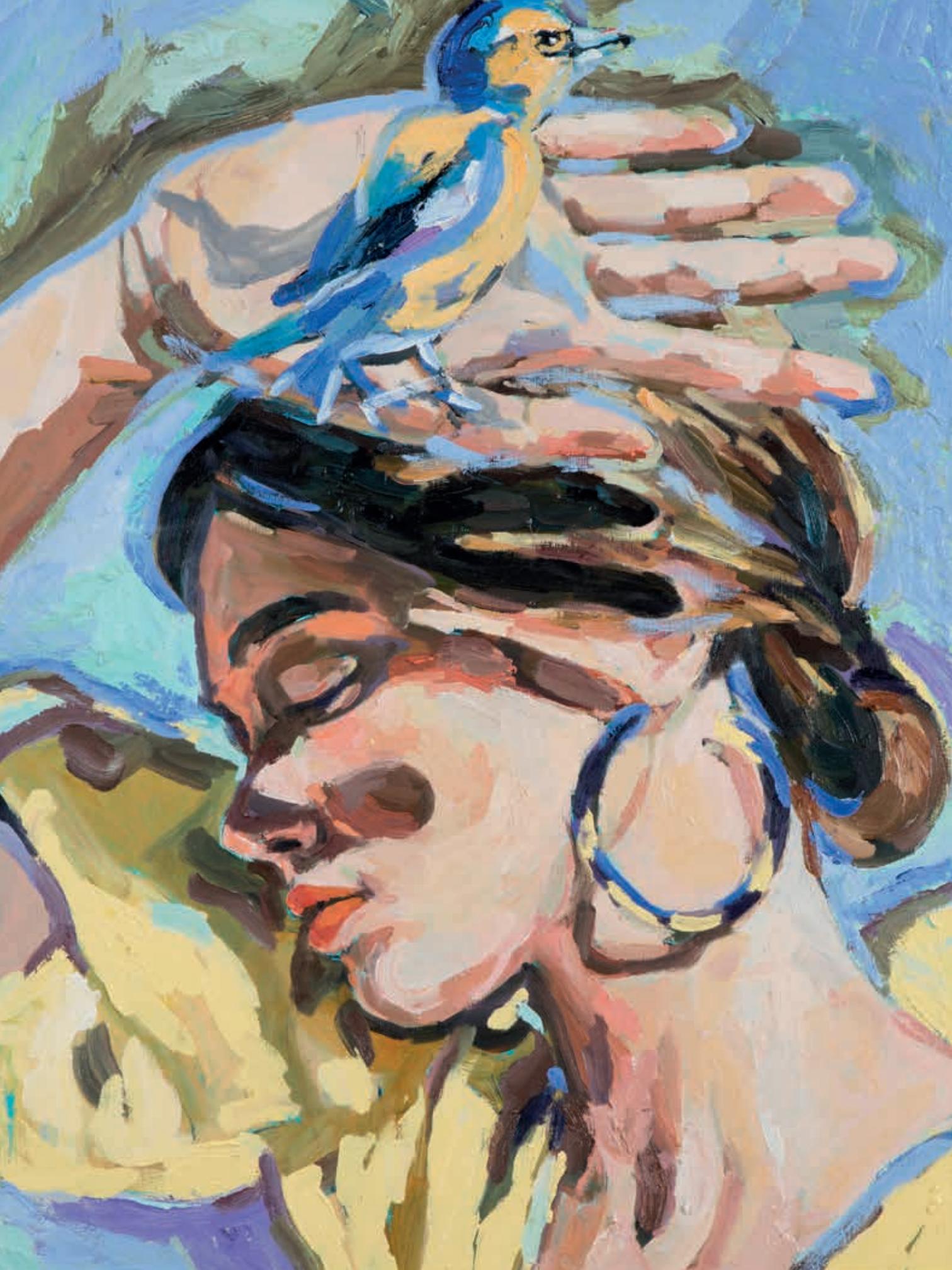




Bube 2020 Öl auf Leinwand 100 x 70 cm



Dame 2020 Öl auf Leinwand 100 x 70 cm



Die Sonne kommt 2021 Öl auf Leinwand 60 x 80 cm

Bist du wirklich ein Schwan 2012 Öl auf Leinwand 140 x 180 cm >







Lass dich nicht täuschen 2020 Öl auf Leinwand 100 x 60 cm

< Spieglein, Spieglein in der Nacht, wer ist die schönste im Land? 2021 Öl auf Leinwand 160 x 130 cm 



Ich und meine Marienkäfer 2020 Öl auf Leinwand 70 x 100 cm 

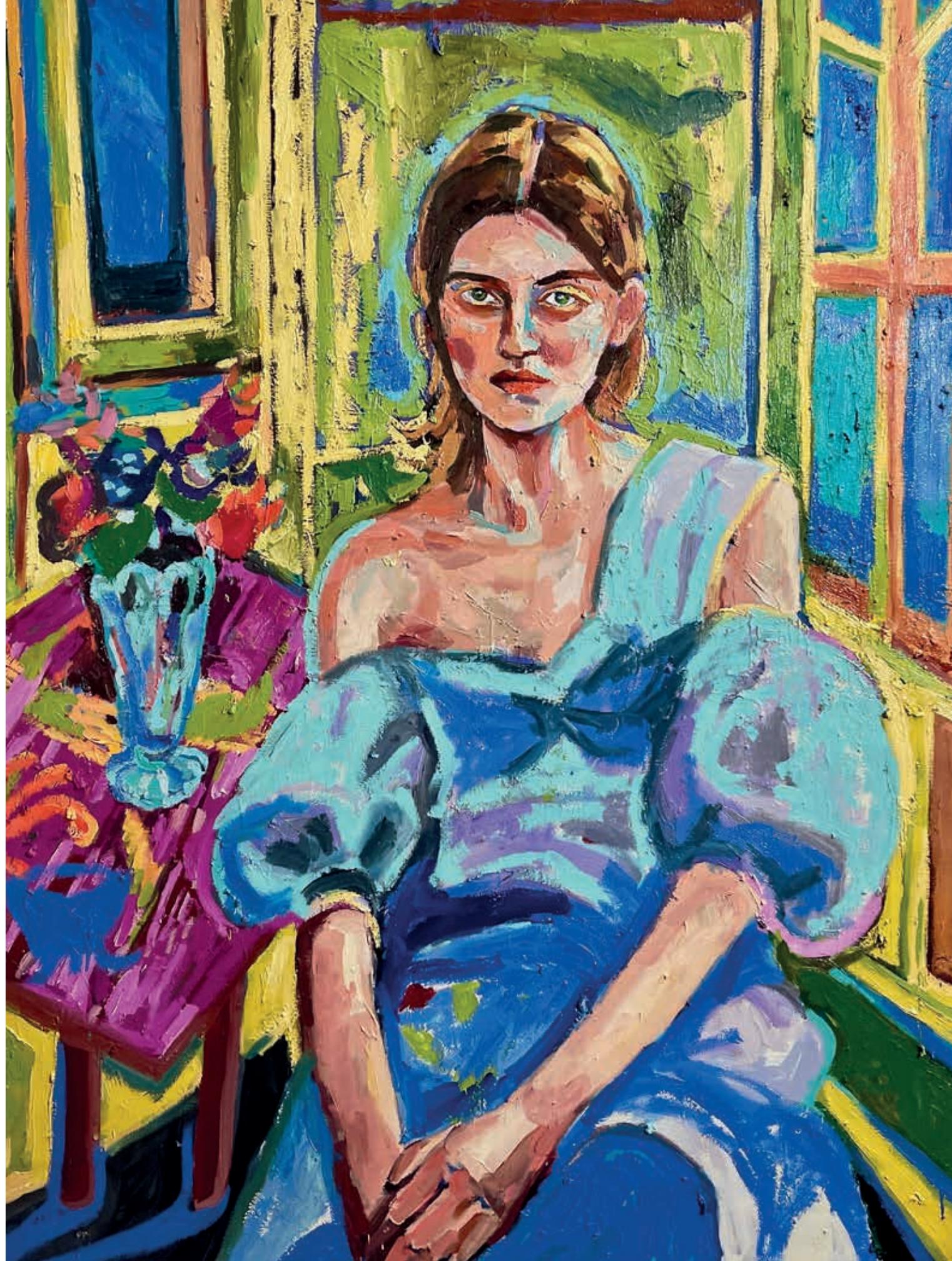
Ich will nicht abnehmen 2021 Öl auf Leinwand  x 100 cm >





Meine neue Wohnung 2021 Öl auf Leinwand 130 x 170 cm

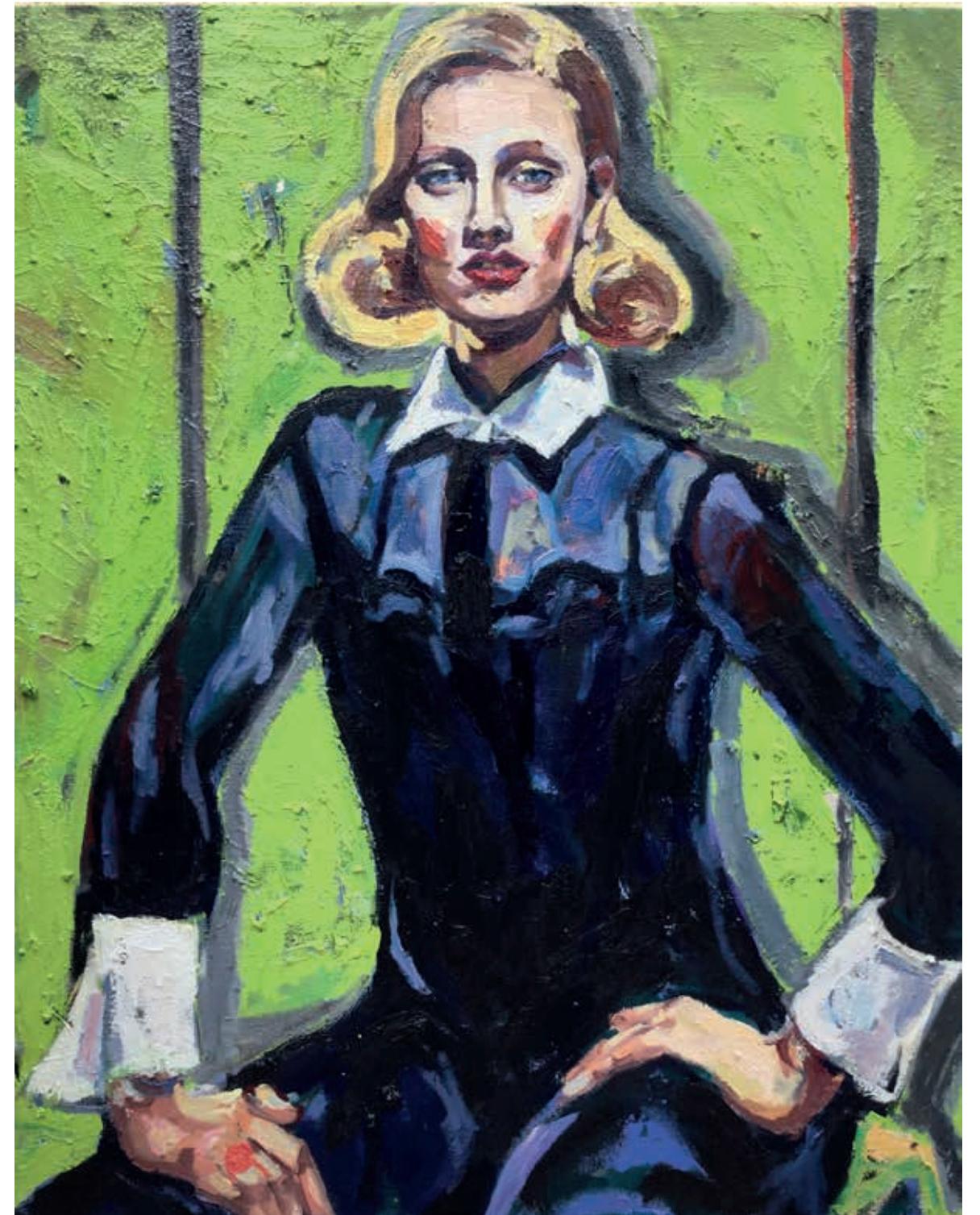
Solange es dunkel ist 202  auf Leinwand 100 x 130 cm >



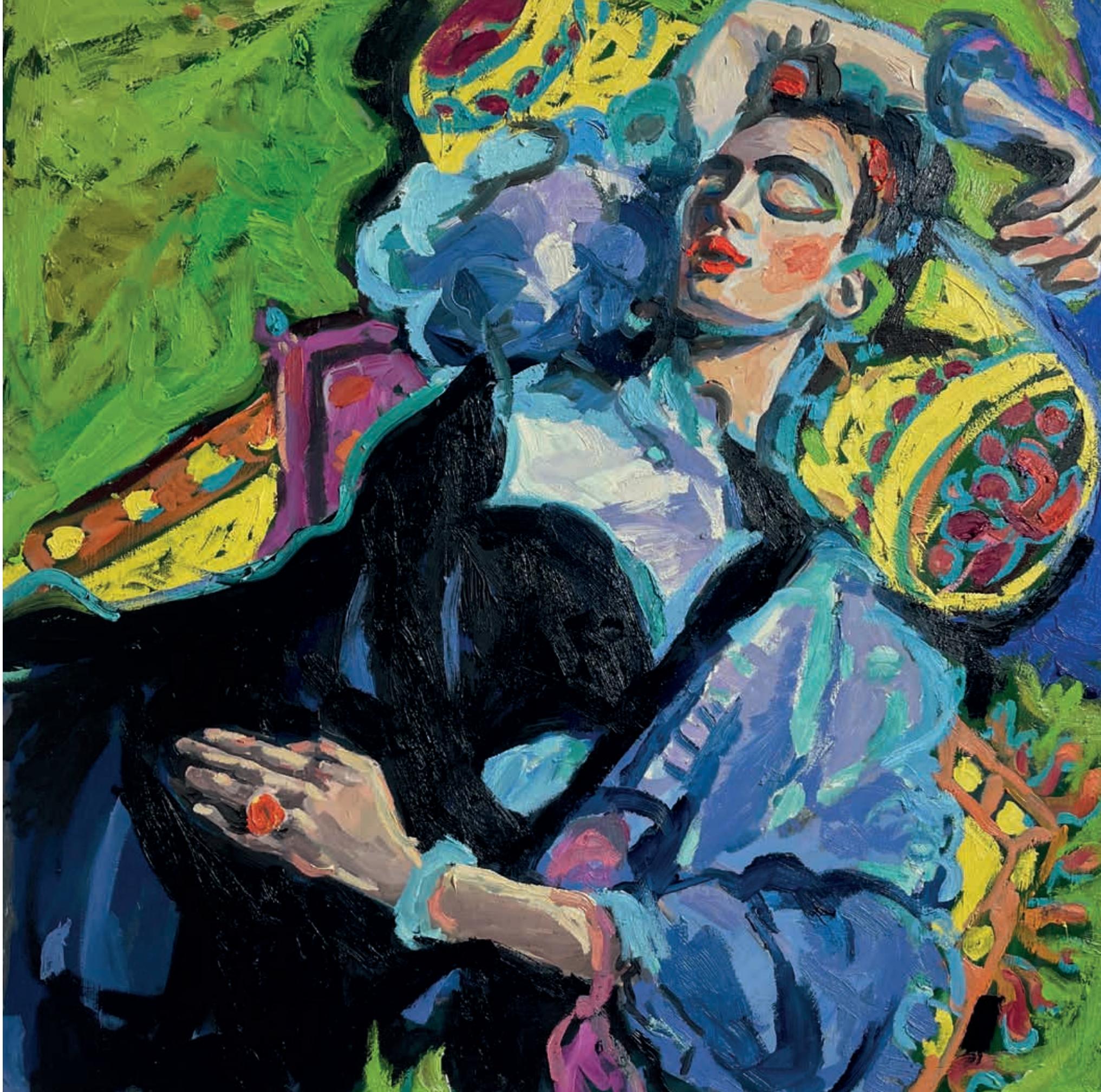




Soll ich nicht 2017 Öl auf Leinwand 1  80 cm



 Strenge Erziehung 2020 Öl auf Leinwand 130 x 100 cm

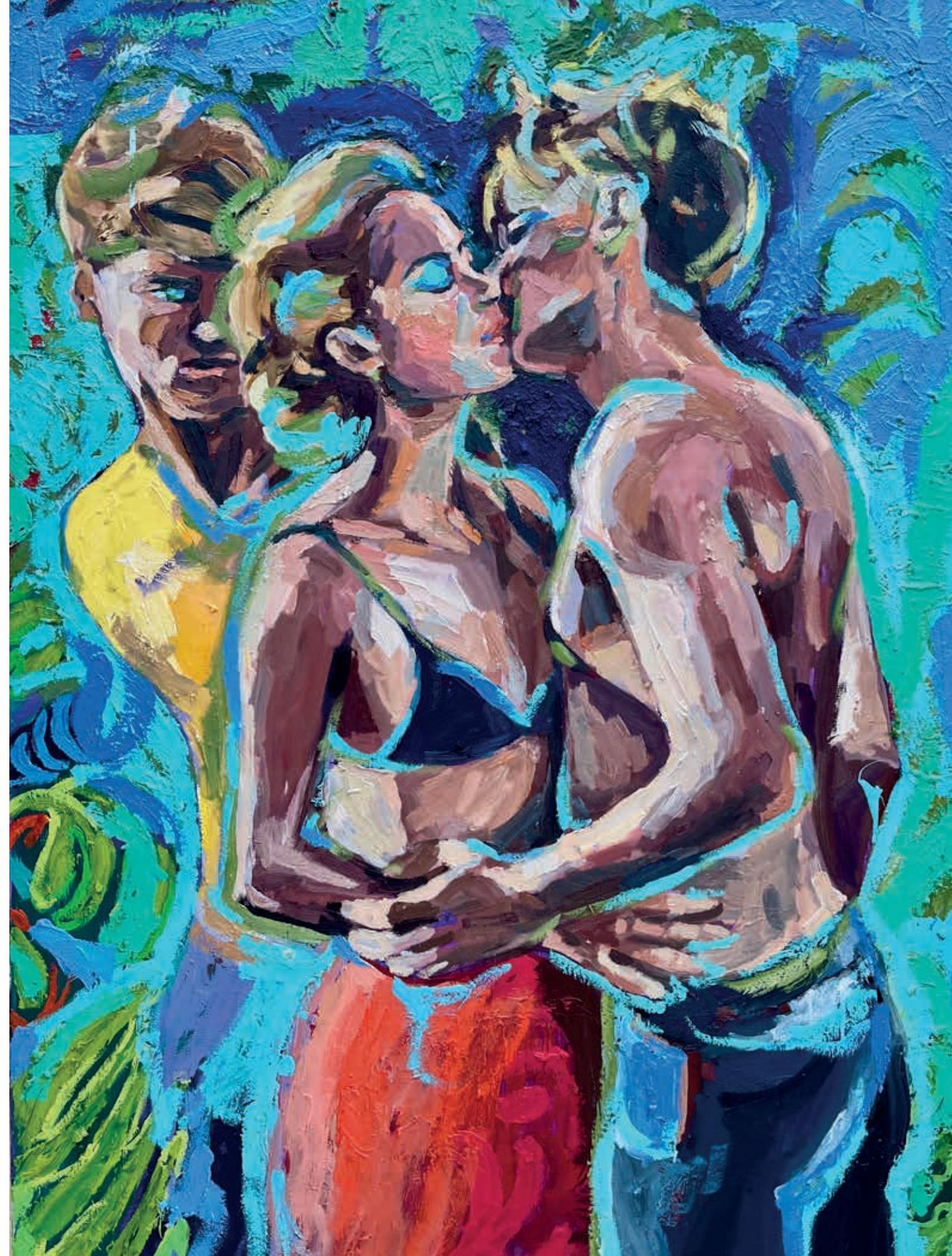


Siesta d'amore 2020 Öl auf Leinwand 100 x 100 cm

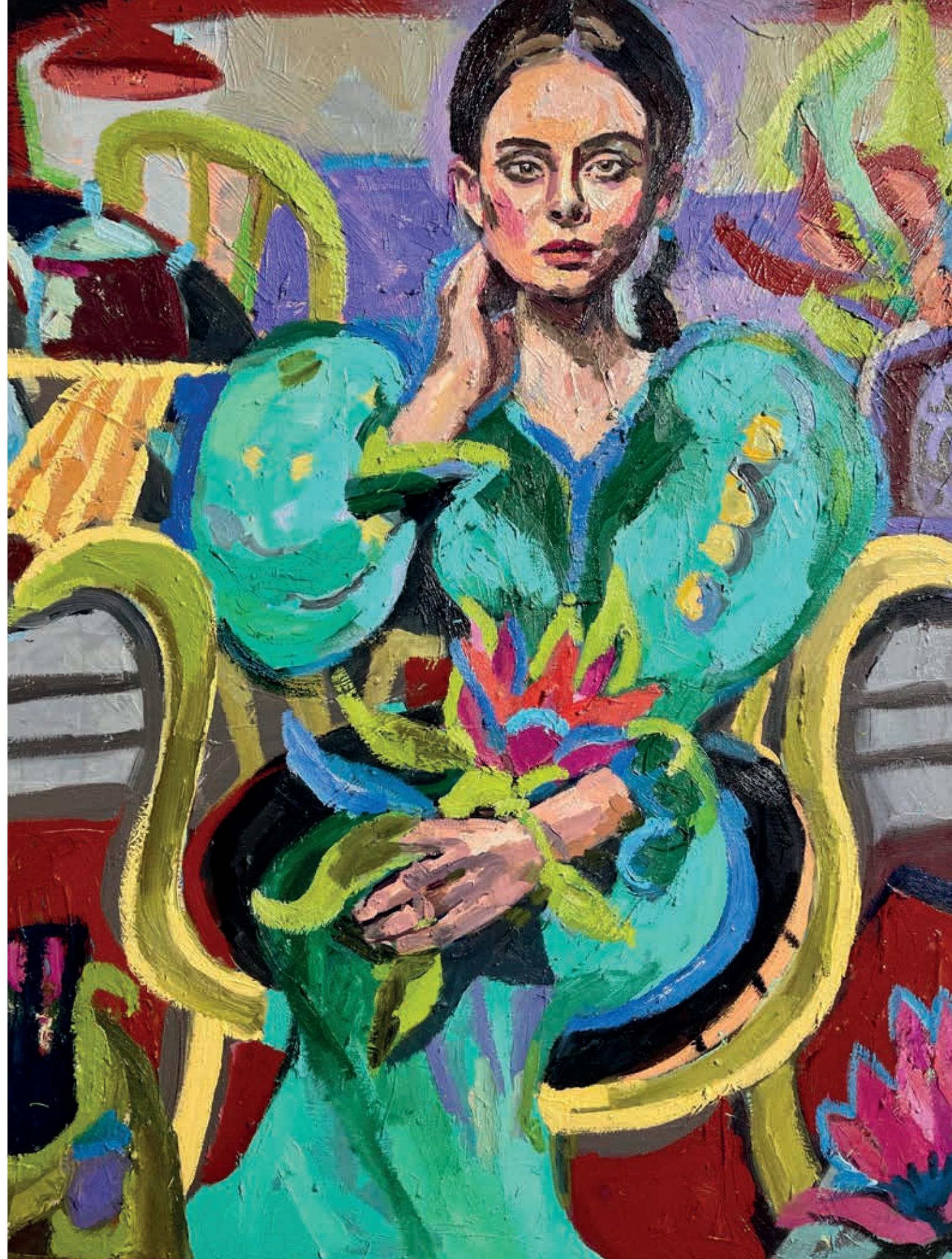


Ich brauche eine Pause 2020 Öl auf Leinwand 70 x 80 cm

Die Liebe ist nicht einfach 2021 Öl auf Leinwand 100 x 140 cm



Ich esse nur gesunde Sachen 2021 Öl auf Leinwand 80 x 100 cm





Königin, Dame, Konkubine 2021 Öl auf Leinwand 95 x 110 cm



Er hört mir immer zu 2020 Öl auf Leinwand 130 x 120 cm

Ausstellungen (Auswahl)

Exhibitions (Selection)



2021 Wir lieben uns alle!, Galerie Friedmann-Hahn, Berlin

2020 HONG ART MUSEUM, CHONGQING, European Art Comes to Chongqing

2019 Fair for Art Vienna, Wien

Wild at Art, Galerie Szaal, Wien

ART BEIJING The Crossroads of the World

2017 La Grande Bellezza, Galerie Friedmann-Hahn, Berlin

2016 Ins Bild gebändigte Leidenschaft, Galerie Szaal, Wien

2014 In bester Gesellschaft, Galerie Friedmann-Hahn, Berlin

2013 Galerie Ernst Hilger, Wien

Ask for Haydn, Landesgalerie Burgenland, Eisenstadt

2012 Galerie Ernst Hilger Modern, Wien

Wien Museum Karlsplatz, Wien

2011 Die Galerie, Frankfurt am Main

Galerie Ernst Hilger, Wien

2010 Traumfängerin, Galerie Friedmann-Hahn, Berlin

Forbes Museum Galleries – Forbes Collection, New York City

Art and Fashion, Palazzo Ducale in Sabbioneta

2009 Galerie Ernst Hilger, Wien

Museo del Risorgimento e della Resistenza, Ferrara

2008 Galleria d'Arte Moderna A. Bonzagni, Palazzo del Governatore Cento

Galleria de Faveri Arte, Feltre

2006 Galerie 12, Innsbruck

Galleria d'Arte Moderna e Contemporanea, Bondeno

Installation, Ruprechtskirche, Wien

2004 Galerie Ernst Hilger Contemporary, Wien

Schloss Mondsee, Salzburg

2003 Boston Consulting Group, München

2002 Museum Morsbroich, Leverkusen

Galerie Ernst Hilger, Wien

Galerie Padulo, Miami

2001 artLab, Galerie Ernst Hilger, Wien

2000 Artothek Wien, Wien

1999 Galerie Goldener Engl, Hall

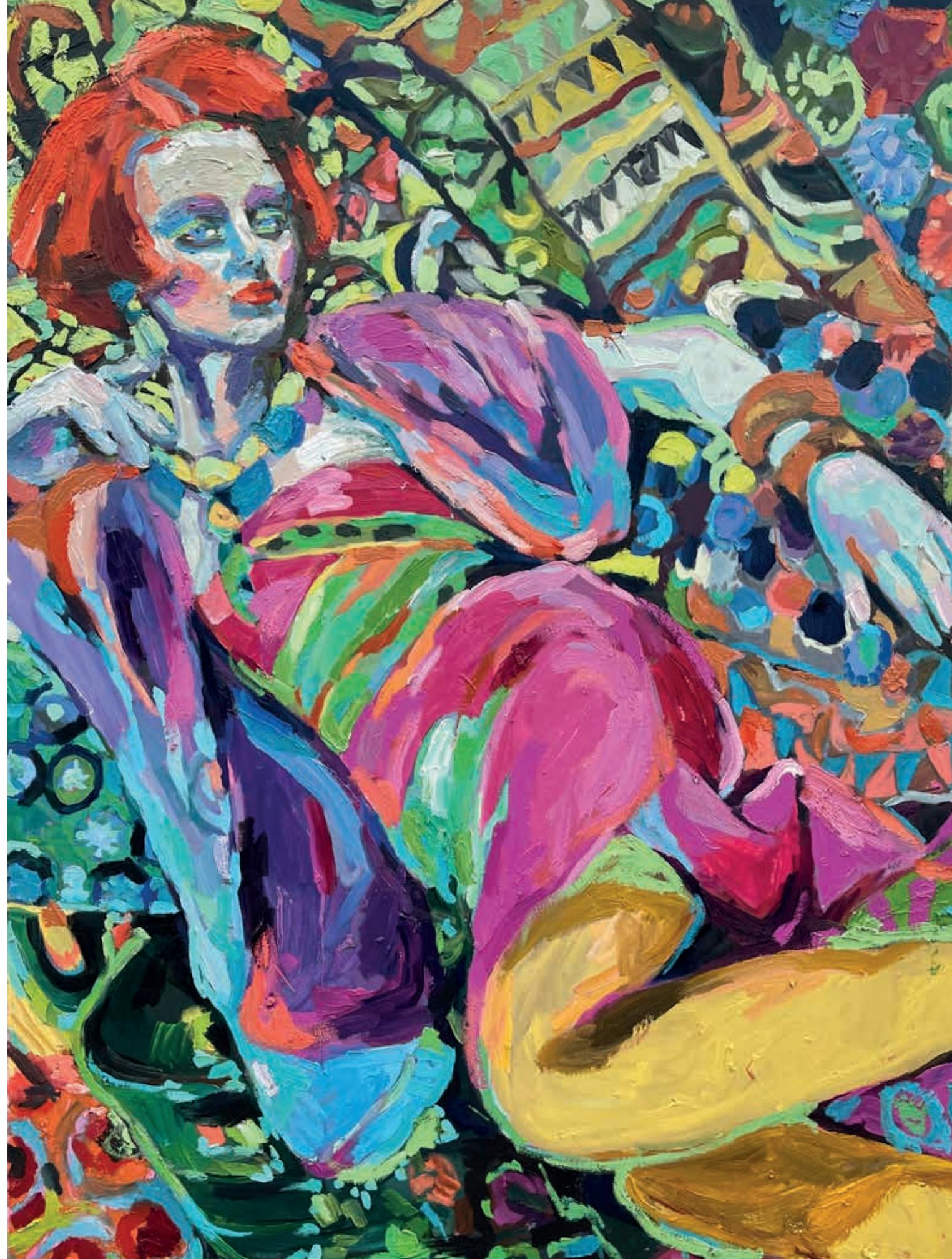
1997 Tabakmuseum, Wien

1996 Stadtturmalerie, Wien





Im Partyrausch 2021 Öl auf Leinwand 50 x 100 cm





SAŠA MAKAROVÁ

- 1966** geboren in Košice, Slowakei
- 1987-91** Akademie der bildenden Künste Bratislava
- 1991-97** Hochschule für Angewandte Kunst, Wien; Meisterklasse Adolf Frohner
- 1995** Slowakische Nationalgalerie, Košice
- 1997** Begabtenstipendium; Diplom mit Auszeichnung
- 1997-99** Studienaufenthalte in Nepal, Indien und China
- 1998-99** Arbeitsstipendium des Ministeriums für Wissenschaft und Verkehr
- 2000-02** Studienaufenthalte in Persien, Zentralasien, China, Titel und Indien
- 2004-10** Studienaufenthalte in Vietnam, Laos, Japan, Kambodscha, Burma



Werden wir wieder  geladen?
2020 Öl auf Leinwand 140 x 130 cm



Herausgeber / Editor Alexander Friedmann-Hahn
Galerie Friedmann-Hahn
Wielandstraße 14
10629 Berlin
Telefon: +49 30 31997717
Fax: +49 30 68835858
info@galeriefriedmann-hahn.com
www.galeriefriedmann-hahn.com

Konzept / *Concept* Fabio Biasio
Text Melanie Battaglia
Übersetzung / *Translation* Kristina MacVicar
Lektorat / *Editing* Maxi Broecking
Fotografie / *Photography* Andrea Peller
Druck / *Print* Katalogdruck Berlin

Dieser Katalog erscheint anlässlich der Ausstellung „Wir lieben uns alle!“ von Saša Makarová in der Galerie Friedmann-Hahn. Die Bildrechte der abgebildeten Arbeiten verbleiben bei der Künstlerin. Der Nachdruck ist nur mit Genehmigung des Herausgebers oder der Künstlerin gestattet.

Cover: Saša Makarová – Mein süßes Geheimnis 2017 Öl auf Leinwand 130 x 100 cm

ISBN: 978-3-946627-14-2 | Auflage: 1.000 Exemplare